

## 6. Symposium zum technischen Monitoring von Fischen

Themenschwerpunkt: Neozoen & Fischschutz

22. & 23. Mai 2019

Bootshaus, Gießen, Deutschland



HESSEN



Regierungspräsidium  
Gießen



VEREIN FÜR  
ÖKOLOGIE UND  
UMWELTFORSCHUNG



Das Monitoring von Fischen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Insbesondere technische Lösungen an Fischauf- und -abstiegsanlagen kommen inzwischen immer häufiger zur Anwendung. Am 22. & 23. Mai 2019 findet das 6. Symposium zum technischen Monitoring von Fischen statt. Intention der Veranstaltung ist, jedem Interessierten im Bereich des technischen Monitorings von Fischen und darüber hinaus eine Plattform zum Austausch von Ideen, Wissen und Kontakten zu bieten.

### Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis spätestens 30. April 2019 verbindlich unter: <https://iamhydro.com/index.php/de/symposium/symposium-registation> an. Die Teilnehmerzahl ist in diesem Jahr wieder auf maximal 80 Personen begrenzt. Eine Anmeldung via E-Mail ist unter [info@stmf-info.de](mailto:info@stmf-info.de) möglich.

Die Teilnahmegebühr beträgt **95,00 € (zzgl. 19% MwSt)** für beide Veranstaltungstage. Studenten erhalten eine Ermäßigung von 50% bei Vorlage einer gültigen Studienbescheinigung. Eine Buchung einzelner Veranstaltungstage ist nicht möglich. Verpflegung beim Get-Together Event ist nicht in der Teilnahmegebühr enthalten.

### Veranstaltungsort:

Bootshaus ([Link](#)), Bootshausstraße 12, 35390 Gießen, Deutschland

### Hotelempfehlung:

Hotel Köhler, Westanlage 33 - 35, 35390 Gießen, [www.hotel-koehler.de](http://www.hotel-koehler.de)  
Zimmer zu Sonderkonditionen mit Abrufcode: **StMF2019**

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter:

<http://stmf-info.de/>

### Programm

**22.05.2019**

**13:45** Eröffnung

Dr. Christoph Ullrich, Regierungspräsident Gießen

**14:00** Neozoen und invasive Arten und ihre Bedeutung für die Arbeits- und Planungspraxis  
Daniel Schmidt, Team Ferox GmbH, Dresden

**14:25** Zukünftige Verbreitungsmuster von Fischarten in der oberen Donau - Wie historische Daten die Zukunft beeinflussen  
Martin Friedrichs, IGB, Berlin

**14:50** Pause

**15:20** Gebietsfremde Fischarten in den Bundeswasserstraßen Rhein, Mosel und Lahn - Monitoring 2015-18  
Christian von Landwüst, BfG, Koblenz

**15:45** Neozoen in der Schweiz  
wird noch bekannt gegeben

**16:10** Die Regenbogenforelle im Wandel der Zeit. Pro und contra Regenbogenforellenbesatz in freien Gewässern  
Dr. Sebastian Hanfland, LFV Bayern, Oberschleißheim

**16:35** Gewässerentwicklung und Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Mittelhessen  
Herbert Diehl, RP Gießen

**17:00** Fluss.Mensch.Zukunft. - Lösungsansätze zur nachhaltigen Fließgewässerbewirtschaftung (Filmprojekt)  
Kristof Reuther, Isarfischer e.V., München

**17:30** Voraussichtliches Ende der Vorträge

**ab 18:30** Get-Together Event im Dach Café Gießen ([Link](#))

**23.05.2019**

**08:30** EU-LIFE Projekt LiLa Living River Lahn – „ein Fluss – viele Ansprüche“  
Marlene Höfner & Elke Ebel, RP Gießen, Gießen

**08:55** Problemfeld Fischschutz und Fischabstieg - Hydraulik und Eignung von Feinrechen  
Dr. Reinhard Hassinger, Uni Kassel, Kassel

**09:20** Elektrisches Scheuchen ... und es geht doch  
Uwe Weibel, IUS Weibel & Ness GmbH, Kandel

**09:45** Erstellung von Geschwindigkeitsprofilen zur Positionierung eines Fischaufstieges  
Sören Waldeck, RP Gießen, Gießen

**10:10** Pause

**10:40** Das Lahnfenster – eine Beobachtungsstation als Gewässerinformations- und Umweltbildungseinrichtung in Gießen  
Ursula Rock, RP Gießen, Gießen

**11:00** Fischschutz und Fischabstieg – die Herausforderungen bei der Umgestaltung einer bestehenden Wasserkraftanlage am Beispiel der Klinkelschen Mühle in Gießen  
Bernd Flick, RP Gießen & Eduard Windmeier, Betreiber WKA

**11:30** Exkursion Klinkelsche Mühle  
Bernd Flick, RP Gießen & Eduard Windmeier, Betreiber WKA

**12:10** Schlusswort  
Dr. Alexander Gratzler, VÖU, Wien

**12:30** Mittagessen